LANDKREIS NIENBURG/WESER DER LANDRAT

Fachbereich Finanzen



2020/223

28.10.2020

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Haushaltsplanung 2021 - Fachdienst Informationstechnik

Beschlussvorschlag

Den Mittelanmeldungen des Fachdienstes Informationstechnik wird zugestimmt.

Beratungsfolge

<u>Gremium:</u> <u>Datum:</u>

Ausschuss für Finanzen und Personal

17.11.2020

Sachverhalt

Im Fachdienst Informationstechnik wurden die Mittelansätze des Ergebnisplans für das Haushaltsjahr 2021 ermittelt. Der Produkthaushalt ist beigefügt.

Folgende Investitionen sind geplant:

Enterprise Agreement

Der Landkreis Nienburg setzt vornehmlich auf Produkte der Firma Microsoft. Die eingesetzten Produkte müssen im Zuge der sich verändernden Anforderungen angepasst oder erweitert werden. Das jährliche Investitionsvolumen beläuft sich auf 50.000 EUR.

Controlling-Software im Jugend- und Sozialbereich

Zur Erstellung von Auswertungen und Berichten ist die Etablierung einer Controlling-Software für den Jugend- und den Sozialbereich vorgesehen. Die geplante Investition beträgt insgesamt 70.000 EUR.

OZG (Onlinezugangsgesetz)

Im Zuge des Onlinezugangsgesetzes sind Dienstleistungsangebote verstärkt online zur Verfügung zu stellen. Hierzu werden neben einem zentralen Dienstleistungsportal u.a. auch Schnittstellen erforderlich. Die geplante Investition für 2021 beträgt 20.000 EUR.

Zentrale Softwareverteilung/Helpdesk

Um u. a. dem steigenden Bedarf an Telearbeits- und Homeoffice-Arbeitsplätzen gerecht zu werden, ist geplant ein leistungsfähiges Helpdesksystem und eine zentrale Softwareverteilung einzuführen. Die geplanten Investitionen für 2021 belaufen sich auf 50.000 EUR.

Erlaubniserteilung verkehrsrechtlicher Anordnungen

Um die Erlaubniserteilung der verkehrsrechtlichen Anordnungen zu beschleunigen und softwaregestützt abarbeiten zu können, ist entsprechende Software zu beschaffen. 2021 ist die erforderliche Investition mit 25.000 EUR veranschlagt.

Schüler-Busfahrkarten

Das bisher genutzte Programm für die Erstellung von Schüler-Busfahrkarten wurde vom Hersteller abgekündigt. Da damit Support und Updates entfallen wird eine neue Software zur Erstellung der Busfahrkarten benötigt. Hierfür sind 2021 Investitionen in Höhe von 25.000 EUR geplant.

Erweiterung der zentralen Infrastruktur

Einige Server und Switche müssen altersbedingt ersetzt werden. Weiterhin ist geplant, einen zweiten Serverraum mit weiteren Komponenten zu bestücken, um Ausfallzeiten und Verlustrisiken weiter zu reduzieren. Hier werden für 2021 Investitionen in Höhe von 80.000 Euro berücksichtigt.

Anlagen:

• Teilergebnis- und Finanzplan 2021 des FD Informationstechnik